

3. September 2009

Seminar für MitarbeiterInnen der Österreich-Bibliotheken

NÖ Landesakademie informiert über Fall des Eisernen Vorhangs

Das Zentrum für Ost- und Südosteuropa an der NÖ Landesakademie veranstaltet vom 8. bis 18. September im Stift Klosterneuburg ein Seminar für rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der 55 Österreich-Bibliotheken, die mittlerweile in 25 Staaten Osteuropas eingerichtet sind. Die aktuelle Veranstaltung ist dem Schwerpunkt „Der Eiserner Vorhang und sein Fall in der Literatur“ gewidmet.

Eröffnet wird am Dienstag, 8. September, um 10 Uhr im Konferenzzimmer des Stifts Klosterneuburg mit einem Festvortrag von Landeshauptmann a. D. Mag. Siegfried Ludwig zum Thema „Der Fall des Eisernen Vorhangs aus der Sicht Niederösterreichs“. Ab 14 Uhr steht das Referat „Der Eiserner Vorhang und sein Fall in Geschichte und Literatur“ von Joseph P. Strelka, Professor an der State University of New York, auf dem Programm. Am Mittwoch, 9. September, referiert Wynfrid Kriegleder, Professor für Germanistik an der Universität Wien zum Thema „Ein österreichischer Kommunist nach dem Fall des Eisernen Vorhangs“. Eine Exkursion zur ersten grenzüberschreitenden NÖ Landesausstellung „Österreich. Tschechien. geteilt - getrennt - vereint“ findet am Freitag, 11. September, statt. Am 16. September besuchen die TeilnehmerInnen den Bibliothekartag in Graz.

Die Österreich-Bibliotheken sollen in den osteuropäischen Ländern die österreichische Literatur sowie Informationen über Geschichte und Gegenwart Österreichs einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen. Für deren MitarbeiterInnen werden zwei Mal jährlich Seminare mit Vorträgen zu fachspezifischen Themen von der NÖ Landesakademie angeboten.

Nähere Informationen: Zentrum für Ost- und Südosteuropa an der NÖ Landesakademie, Dr. Ilona Slawinski, Telefon 02742/294-17460, e-mail ilona.slawinski@noe-lak.at.